

474893-2026 - Konkurss

Vācija – IT pakalpojumi konsultēšana, programmatūras izstrāde, internets un atbalsts –
Fotorealistischer Beratungssavatar

OJ S 130/2026 09/07/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms - Izmaiņu paziņojums
Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Techniker Krankenkasse

E-pasts: DZEM@tk.de

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē centrālās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Veselība

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Fotorealistischer Beratungssavatar

Apraksts: Leistungsgegenstand sind Erstellung, Weiterentwicklung, Betrieb und Pflege nicht-generativer fotorealistischer Avatare in enger Abstimmung mit der TK.

Procedūras identifikators: f2875159-770b-4a8e-bed6-87dd6cd04130

Iekšējais identifikators: 26-08949

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 72000000 IT pakalpojumi konsultēšana, programmatūras izstrāde, internets un atbalsts

2.1.2. Izpildes vieta

Jebkur

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: #Bekanntmachungs-ID: CXR0YYRY6DF# Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor Beginn der Leistungserbringung aus einem nicht der TK zuzurechnenden Grund ausfällt, behält sich die TK vor, den Auftrag den übrigen Bietern in der Reihenfolge, die der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots gem. Ziff. 10 dieser Bewerbungsbedingungen zugrunde liegt, auf der Grundlage ihres jeweiligen Angebots anzutragen.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Iepirkuma dokuments

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Fotorealistic BeraterAvatar

Apraksts: Die Techniker Krankenkasse (TK) ist seit vielen Jahren im Bereich der internationalen Beschäftigung aktiv und unterstützt Unternehmen beim Onboarding internationaler Mitarbeitender - insbesondere bei Fragen zur Sozialversicherung. Expatriates, die zum Arbeiten nach Deutschland kommen, können sich zudem bei der TK zu vielfältigen Fragestellungen rund um ihre Migration nach Deutschland informieren, darunter insbesondere: - gesetzliche Krankenversicherung und Sozialversicherung in Deutschland, - grundlegende Abläufe im deutschen Gesundheitswesen, - sozialversicherungsrechtliche Besonderheiten bei internationalen Beschäftigungsverhältnissen. - ergänzende Informationen rund um den Erwerbsmigrationsprozess. Seit dem Jahr 2025 können Fragen an nicht-generative Avatare gerichtet werden. Alle Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.
Iekšējais identifikators: 26-08949

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 72000000 IT pakalpojumi konsultēšana, programmatūras izstrāde, internets un atbalsts

5.1.2. Izpildes vieta

Jebkur

5.1.3. Paredzamais ilgums

Darbības termiņš: 48 Mēneši

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: nē

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Die Auswahl bei "Art des Kriteriums" ist den Vorgaben des Formulars geschuldet. Neben Referenzen werden weitere Anforderungen an die Eignung gestellt, diese sind im Folgenden aufgeführt und der Anlage E1 zu entnehmen: 1.

Eigenerklärung über die Gesamtumsätze, die Umsätze bezogen auf vergleichbare Leistungen und die Mitarbeiterzahlen Eigenerklärung betreffend die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre über die Gesamtumsätze, über die Umsätze bezogen auf vergleichbare Leistungen (hier: Entwicklung und Betrieb von nicht-generativen fotorealistic BeraterAvataren) und über die durchschnittlichen jährlichen Mitarbeiterzahlen.

(Unternehmen, die noch keine vollen drei Jahre tätig sind, müssen die geforderten Angaben zu den Umsätzen und Mitarbeitern nur insoweit machen, als sie verfügbar sind.)

Mindestanforderung an den Gesamtumsatz In mindestens einem der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre ist vom Bieter/Bewerber bzw. von der Bieter-/Bewerbergemeinschaft ein Gesamtumsatz (netto) von mind. 300.000 EUR nachzuweisen. Im

Falle einer Bieter-/Bewerbergemeinschaft können die Gesamtumsätze addiert werden. Im Falle der Nichterfüllung dieser Mindestanforderung erfolgt zwingend ein Angebotsausschluss.

2. Erklärung über die Geschäftstätigkeit des Unternehmens Mindestanforderung an die Eignung ist eine seit mind. 24 Monaten bestehende Geschäftstätigkeit im Tätigkeitsbereich des Auftrags. Im Falle der Nichterfüllung dieser Mindestanforderung erfolgt zwingend ein Angebotsausschluss. Im Falle der Bildung einer Bieter-/Bewerbergemeinschaft muss diese Mindestanforderung von jedem Mitglied der Bieter-/Bewerbergemeinschaft erfüllt sein.

FORTSETZUNG MIT ANFORDERUNG NR. 3 IM NÄCHSTEN KRITERIUM

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: FORTSETZUNG MIT ANFORDERUNG NR. 3: 3. Personelle

Ausstattung Der Bieter bzw. Bewerber / die Bieter-/Bewerbergemeinschaft hat in Form von Eigenerklärungen Angaben zu den vorhandenen und für die Leistungserbringung bei der TK einsetzbaren Personen zu machen. (Im Falle der Zuschlagserteilung sollen die angegebenen Personen für die Leistungserbringung bei der TK tatsächlich zur Verfügung stehen. Bei einem Austausch ist eine mindestens vergleichbar qualifizierte Person als Ersatz zur Verfügung zu stellen.) Mindestanforderungen: Der Bieter/Bewerber verfügt über ein für die Erfüllung der ausgeschriebenen Leistungen qualifiziertes, interdisziplinäres Team. Maßgeblich ist, dass alle nachfolgend beschriebenen Skills und Verantwortungsbereiche abgedeckt sind. - Eine Person kann mehrere Rollen vollständig oder teilweise wahrnehmen bzw. mehrere Skills aus verschiedenen Skillbereichen abdecken. - Einzelne Rollen/Skillbereiche können auf mehrere Personen verteilt werden. - Die Rollenbezeichnungen sind beispielhaft und von den geforderten Skills abgeleitet. Andere Bezeichnungen sind zulässig, sofern die beschriebenen Qualifikationen eindeutig nachgewiesen werden. - Die beschriebenen Skillbereiche können auch durch Bietergemeinschaften oder in Zusammenarbeit mit Unterauftragnehmern abgedeckt werden, sofern die Verantwortlichkeiten klar beschrieben sind. Entscheidend ist nicht die formale Stellen- oder Rollenbezeichnung, sondern dass: - alle beschriebenen Skillbereiche in Summe vollständig vorhanden sind und - die Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten klar und nachvollziehbar beschrieben werden. - Es ist nicht erforderlich, dass alle Personen Senior-Profile sind. Entscheidend ist, dass die beschriebenen Kompetenzen abdeckt sind. Junior-Profile können ergänzend eingesetzt werden. Die Angaben zu Qualifikation und Projekterfahrung müssen konkrete Projekte und Rollen benennen. Pauschale Aussagen ohne Projektbezug (z. B. "kennt sich gut aus", "hat Erfahrung in Kommunikation") reichen zum Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderungen nicht aus. Bitte benennen Sie für jede Person mindestens zwei Projekte, in denen die genannten Erfahrungen insgesamt erworben wurden. Die einzelnen Aspekte (z. B. Multilingualität, regulierte Branchen, Datenschutz) können aus verschiedenen Projekten stammen. Die Angaben können anonymisiert erfolgen. Die Darstellung erfordert, dass die folgenden Rollen /Skillbereiche abgedeckt sind: Projektleitung/Projektmanager:in - Mindestens 3 Jahre Erfahrung in IT-/Softwareprojekten mit Fokus auf digitale Plattformen, idealerweise mit KI-, UX- oder SaaS-Schwerpunkt. - Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern und/oder regulierten Branchen (z. B. Gesundheitswesen, Versicherungen, Banken). - Nachweisbare Erfahrung in der Leitung interdisziplinärer Teams (IT, UX, Fachbereich). - Methodische Kompetenz: klassisches Projektmanagement (z. B. Prince2, PMI) und/oder agile Methoden (z. B. Scrum, Kanban). - Hohe Kommunikations- und Moderationskompetenz, inkl. Steuerung von Jour fixe / Steuerungskreisen. Die entsprechenden Erfahrungen sind im Rahmen der geforderten Projektnennungen darzustellen. - Deutsch fließend in Wort und Schrift. Fachliche Gesamtverantwortung/ Product Owner Avatar - Erfahrung als Product Owner / Business Analyst in Digital- oder KI-Projekten - Vertrautheit mit Gesprächs-Interfaces (Chatbots, Voicebots oder Avatare) und dialogorientierten Lösungen. - Fähigkeit, komplexe fachliche

Anforderungen (z. B. Sozialversicherung, Migration, Gesundheitswesen) in technische Anforderungen zu übersetzen. - Erfahrung im Umgang mit Ergebnissen aus UX-/User-Research und Nutzungsanalysen (z. B. zur Anpassung von Dialogen und Content). - Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten und Stakeholder-Management, insbesondere mit Fachbereichen und IT. Avatar-Design und Animation (3D-/CGI/Digital Human) - Mindestens zweijährige Erfahrung mit gängigen 3D-/CGI- oder Real-Time-Engines (z. B. Unreal Engine, Unity, Blender oder vergleichbare Tools). - Nachweisbare Referenzen im Bereich realistische digitale Figuren/Digital Humans/Virtual Presenter. - Kenntnisse in Facial Rigging, Motion Capture / Facial Capture bzw. vergleichbaren Verfahren zur realistischen Mimik und Gestik. - Erfahrung mit Performance-Optimierung für Echtzeit-Rendering und niedrige Latenz (Antwortbeginn im Bereich < 1 Sekunde). - Verständnis von UX-Aspekten bei digitalen Assistenten (z. B. Blickführung, Körpersprache, nonverbale Signale). Trusted Language Model-/Content-Engine Spezialist:in - Fundierte Erfahrung mit nicht-generativen oder strikt contentbasierten Sprachmodellen/Antwortsystemen (z. B. Retrieval aus kuratierten Wissensbasen, regelbasierte Systeme, FAQ-Engines). - Erfahrung im Design und Betrieb trusted Wissensbasen, die ausschließlich aus freigegebenem Content gespeist werden (z. B. Dokumente, Web-Inhalte, FAQs). - Erfahrung mit multilingualen Setups (z. B. idealerweise 10+ Sprachen, Lokalisierung, Sprachumschaltung, Terminologie-Konsistenz). - Kenntnisse in der Evaluation von Antwortqualität (fachliche Korrektheit, Konsistenz, Markenkonformität). - Erfahrung im Umgang mit Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen in KI-/Dialog-Anwendungen (z. B. Logging ohne Personen- und Sozialdaten). Backend-Entwicklung (SaaS /Integration) - Mindestens dreijährige Erfahrung in der Backend-Entwicklung für Web- oder SaaS-Anwendungen (z. B. mit einer gängigen Programmiersprache/Plattform). - Erfahrung in der Konzeption und Umsetzung verteilter Systeme (z. B. Microservices oder vergleichbare skalierbare Architekturen). - Erfahrung mit Performance-Optimierung für Echtzeit-Anwendungen (geringe Antwortzeiten, effiziente Ressourcensteuerung). - Erfahrung mit Integrationsprojekten mit Enterprise-IT von Großkunden (z. B. Single Sign-on, Schnittstellen, Einbettung in Portale). - Grundkenntnisse gängiger Authentifizierungs-/Autorisierungsverfahren (z. B. OAuth2, OpenID Connect) sind von Vorteil. FORTSETZUNG IM NÄCHSTEN KRITERIUM

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: FORTSETZUNG Frontend-Entwicklung (Web-Einbettung, Interaktion) - Sehr gute Kenntnisse in modernen Webtechnologien (HTML5, CSS3, JavaScript /TypeScript und mindestens einem Frontend-Framework wie React, Vue oder Angular). - Erfahrung mit Einbindung von Video-/3D-/WebGL-Inhalten oder vergleichbaren interaktiven Medien im Browser. - Erfahrung mit Responsive Design für unterschiedliche Endgeräte. - Erfahrung mit Internationalisierung (i18n) und mehrsprachigen Oberflächen. - Kenntnisse zu Barrierefreiheits-Standards (z. B. WCAG) sind von Vorteil. DevOps-/Cloud-Engineer (Hosting, Betrieb, CI/CD) - Erfahrung mit Cloud- oder Rechenzentrumslösungen in der EU/DE (z. B. Azure, AWS, GCP, Private Cloud oder vergleichbare Umgebungen). - Nachweisbare Erfahrung mit Sicherheits- und Compliance-Anforderungen (z. B. ISO 27001, BSI-Grundschutz oder vergleichbare Standards). - Gute Kenntnisse in Container-Technologien und Orchestrierung (z. B. Docker, Kubernetes oder vergleichbare Lösungen). - Erfahrung mit Monitoring-/Logging-Konzepten zur Sicherstellung von Verfügbarkeit und Performance. - Erfahrung beim Aufbau skalierbarer Anwendungen (inkl. Wartung, Patching, Notfallkonzepten). Dialog- und Interaktionsdesign (Conversational UX) - Erfahrung in UX-/UI-Design für interaktive Anwendungen - Spezifische Erfahrung im Bereich Conversational UX / Voice User Interfaces (z. B. Fragenstruktur, Fehlermeldungen, Eskalationswege). - Erfahrung mit Prototyping-Tools (z. B. Figma, Sketch, Adobe XD oder vergleichbare Werkzeuge). -

Fähigkeit, geführte Fragepfade und Mischformen aus freien Fragen und vordefinierten Pfaden zu konzipieren (inkl. Eskalationsszenarien, Link-Einbindung). - Grundkenntnisse relevanter Barrierefreiheitsanforderungen. Analytics- und Content-QA - Erfahrung mit Aufbau und Nutzung von Dashboards/Reports für digitale Anwendungen (z. B. Nutzung, Sprachen, Sessions, typische Fragestellungen). - Erfahrung mit Auswertung von anonymisierten Transkripten (mehrsprachig) zum Zweck der Content-Optimierung. - Fähigkeit, aus Daten konkrete Handlungsempfehlungen abzuleiten (z. B. neue Inhalte, Anpassung von Fragepfaden, Optimierung von Dialoglogiken). - Erfahrung mit kontinuierlichen Verbesserungsprozessen (Feedback-Loops) in digitalen Dialogsystemen. IT-Sicherheit/ Datenschutz - Nachweisliche Erfahrung in IT-Security- oder Datenschutz-Projekten, idealerweise mit Bezug zu Gesundheitswesen, Versicherungen oder anderen sensiblen Datenumgebungen. - Kenntnisse in Security-by-Design und Privacy-by-Design-Prinzipien bei Web- und SaaS-Anwendungen. - Fundierte Kenntnisse der DSGVO und relevanter nationaler Regelwerke, insbesondere zum Umgang mit besonderen Kategorien personenbezogener Daten und Sozialdaten. - Erfahrung in der Erstellung oder Umsetzung von Sicherheitskonzepten (z. B. Zugriffskonzepte, Rollenmodelle, Logging-Konzeption ohne Personen-/Sozialdaten). Bitte nutzen Sie für den Nachweis der oben beschriebenen Skillbereiche die Tabelle gem. Anlage E1. Das Einreichen zusätzlicher Unterlagen ist nicht erforderlich. Sollten sich seitens der TK Fragen zu den Angaben in der Tabelle ergeben, wird die TK diese im Rahmen der Aufklärung/Nachforderung von Angaben (auf-)klären:
FORTSETZUNG MIT ANFORDERUNG NR. 4 IM NÄCHSTEN KRITERIUM

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: FORTSETZUNG MIT ANFORDERUNG NR. 4: 4. Referenzen Der Bewerber/Bieter hat in Form von Eigenerklärungen mindestens 2 Referenzen über in den letzten drei Jahren (vor Ablauf der Angebotsfrist) ausgeführte Leistungen, die mit dem Inhalt der ausgeschriebenen Leistungen nach Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad vergleichbar sind, einzureichen. Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad sind vergleichbar, wenn der Auftrag folgende Leistungen enthalten hat: - Entwicklung und Umsetzung eines fotorealistischen Avatars zur Beantwortung von Fragen der Nutzenden auf Basis eines nicht-generativen Sprachmodells - Erfahrung mit Konzern-Projekten (mehr als 4.000 Mitarbeitende) mit langen Entscheidungsprozessen und zahlreichen Beteiligten (Anforderung muss zwingend nur für eine der zwei Referenzen erfüllt werden) Alle Referenzen müssen zwingend die folgenden Angaben enthalten: - Name/Firma des Auftraggebers - Zeitraum der Leistungserbringung - Beschreibung der Leistung Die Darstellung muss nachvollziehbar, aussagekräftig und detailliert sein, sodass die TK eine Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung feststellen kann. Ansprechpartner mit Kontaktdaten sind zunächst nicht zwingend einzureichen, müssen aber auf Nachfrage der TK zur Verfügung gestellt werden. Für die Angabe der Unternehmensreferenzen sind in der Anlage E1 Tabellen vorgesehen. 5. Referenzbescheinigung(en) Für die angegebenen Referenzen können zudem "Referenzbescheinigungen Kundenzufriedenheit" gemäß Anlage E4 eingereicht werden. Es handelt sich nicht um eine Mindestanforderung. Die TK zieht die Referenzbescheinigungen ausschließlich für die Auswahl der im weiteren Vergabeverfahren zu beteiligen Teilnahmeanträge heran. 6. Prüfung und Bewertung der Teilnahmeanträge; Rangfolge Die TK fordert mindestens drei (3) Teilnehmer zur Angebotsabgabe auf. Sollten weniger als drei (3) Teilnehmer geeignet sein, so kann die TK auch weniger als drei Teilnehmer zur Angebotsabgabe auffordern. Die Prüfung und Bewertung der Teilnahmeanträge sowie die Erstellung der Rangfolge erfolgt in einem 3-stufigen Verfahren: 1.) Stufe: Vollständigkeit Es wird geprüft, ob der Teilnahmeantrag alle geforderten Angaben und Unterlagen enthält. Die TK behält sich vor, fehlende Angaben und Unterlagen nach § 56 VgV nachzufordern. Eine

Nachforderung mit dem Ziel, Referenzen, die nicht den Mindestkriterien entsprechen, durch wertbare Referenzen zu ersetzen, findet nicht statt. Eine Nachforderung der freiwillig einreichbaren Referenzbescheinigungen zur Kundenzufriedenheit (Anlage E4) erfolgt nicht. 2.) Stufe: Erfüllung aller Mindestanforderungen Es wird geprüft, ob der Bieter/Bewerber bzw. die Bieter-/Bewerbergemeinschaft nach den ein- und ggf. nachgereichten Angaben und Unterlagen grundsätzlich geeignet erscheint, die zu vergebenden Leistungen vertragsgerecht auszuführen, insbesondere die festgelegten Mindestkriterien erfüllt. 3.) Stufe: Erstellung der Rangfolge Überschreitet die Anzahl geeigneter Bieter/Bewerber bzw. Bieter-/Bewerbergemeinschaften die Anzahl der Bieter/Bewerber bzw. Bieter-/Bewerbergemeinschaften, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden soll, wird eine differenzierte Bewertung vorgenommen, um eine Rangfolge zu erstellen. Diese Bewertung erfolgt anhand der Angaben zu den Mitarbeitenden und deren Qualifikation (Ziffer 3), zu den Referenzen (Ziffer 4.) sowie zu den ggf. eingereichten Referenzbescheinigungen zur Kundenzufriedenheit (Ziffer 5.) dieser Anlage E1. Es werden diejenigen Bieter/Bewerber bzw. Bieter-/Bewerbergemeinschaften am weiteren Verfahren beteiligt, die anhand der vorgenannten Kriterien nachweisen können, im Vergleich zu ihren Mitbewerbern über eine größere Leistungsfähigkeit und Erfahrung mit der Durchführung von Leistungen zu haben, die mit den zu vergebenden Leistungen nach Art und Umfang möglichst vergleichbar sind. a. Die TK wird die Angaben zu den Mitarbeitenden mit Punkten von 0 - 4 bewerten. Die Bewertung der Angaben zu den Mitarbeitenden und deren Qualifikation (Ziffer 3) erfolgt insbesondere anhand der Konkretheit der beschriebenen Projekterfahrungen und Tätigkeiten (z. B. spezifische Aufgaben und Verantwortlichkeiten in Entwicklungs-, Design-, Betriebs-, Sicherheits- oder Analyseprojekten, Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Fachbereichen und Stakeholder-Gruppen) sowie der Anzahl und inhaltlichen Qualität der benannten Projekte (mindestens zwei Projekte pro Person und Rolle). Der Bieter/Bewerber bzw. die Bieter-/Bewerbergemeinschaft, der/die anhand der Mitarbeiteranzahl sowie deren Qualifikation den nachgewiesenen höchsten Grad an Erfahrung mit der Durchführung von Leistungen hat, die mit den zu vergebenden Leistungen nach Art und Umfang möglichst vergleichbar sind, erhält die maximale Punktzahl von 4 Punkten, die Übrigen jeweils anteilig weniger Punkte. b. Die TK wird die Referenzen mit Punkten von 0 - 4 bewerten. Der Bieter/Bewerber bzw. die Bieter-/Bewerbergemeinschaft mit dem nachgewiesenen höchsten Grad an Kompetenz und Erfahrung anhand der eingereichten Referenzen erhält die maximale Punktzahl von 4 Punkten, die Übrigen jeweils anteilig weniger Punkte. c. Die TK wird die ggf. eingereichten Referenzbescheinigungen mit Punkten von 0 - 4 bewerten. Der Bieter/Bewerber bzw. die Bieter-/Bewerbergemeinschaft mit dem nachgewiesenen höchsten Grad an Kundenzufriedenheit anhand der Nachweise der Anlage E4 erhält die maximale Punktzahl von 4 Punkten, die Übrigen jeweils anteilig weniger Punkte. Die Anforderungen der TK sind: - in herausragendem Maße erfüllt: 4 Bewertungspunkte - in hohem Maße erfüllt: 3 Bewertungspunkte - in befriedigendem Maße erfüllt: 2 Bewertungspunkte - in ausreichendem Maße erfüllt: 1 Bewertungspunkt - gerade noch erfüllt: 0 Bewertungspunkte Die Bieter/Bewerber bzw. die Bieter-/Bewerbergemeinschaften mit den höchsten Punktzahlen werden zur Angebotsabgabe ausgewählt.

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://vergabe.tk.de/Satellite/notice/CXR0YYRY6DF/documents>

Ad hoc saziņas kanāls:

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://vergabe.tk.de/Satellite/notice/CXR0YYRY6DF>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 14/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem dažus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Die Vergabestelle wird fehlende Unterlagen entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und nach billigem Ermessen nachfordern.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

Juridiskā forma, kas vajadzīga pretendentu grupai, kurai piešķirtas līgumslēgšanas tiesības:

Für den Fall der Auftragserteilung hat eine Bietergemeinschaft eine Rechtsform anzunehmen, bei der eine gesamtschuldnerische Haftung der einzelnen Bietergemeinschaftsmitglieder für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten besteht.

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Die Vergabekammern des Bundes

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Gemäß § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Techniker Krankenkasse

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Techniker Krankenkasse

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Techniker Krankenkasse

Reģistrācijas numurs: 992-80116-93

Pasta adrese: Bramfelder Str. 140

Pilsēta: Hamburg

Pasta indekss: 22305

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Hamburg (DE600)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: DZ EM, F 02.10a

E-pasts: DZEM@tk.de

Tālrunis: +49 4069094-040

Interneta adrese: <http://www.tk.de/vergabe>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Die Vergabekammern des Bundes

Reģistrācijas numurs: Keine Angabe

Pasta adrese: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53113

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: vk@bundeskartellamt.bund.de

Tālrunis: +49 228949-90

Fakss: +49 228949-9163

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

10. Izmaiņas

Paziņojuma versija, kurā veicamas izmaiņas

:

60b00a8f-b22e-4d91-8f0b-eca09911465b-01

Galvenais izmaiņu iemesls

:

Informācija atjaunināta

Apraksts

:

Die Teilnahmefrist wurde aufgrund einer Vielzahl von Fragen kurz vor Ende der Fragenfrist vom 13.07.2026, 12 Uhr, auf den 14.07.2026, 12 Uhr, verschoben.

10.1. Izmaiņas

Iedaļas identifikators: PROCEDURE

Izmaiņu apraksts: Teilnahmefrist um einen Tag vom 13.07.2026, 12 Uhr, auf den 14.07.2026, 12 Uhr, verschoben

Datums, kad veiktas izmaiņas iepirkuma dokumentos: 07/07/2026

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 9dea9025-b1a4-481b-a11f-5ff226591d12 - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 07/07/2026 16:23:43 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 474893-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 130/2026

Publicēšanas datums: 09/07/2026